Newsletter 2/2021

Liebe Mitglieder, liebe Freundinnen und Freunde,

während diese Zeilen hier entstehen, läuft auf dem anderen Bildschirm eine Zoomkonferenz mit Schachtrainerinnen und Schachtrainern aus vielen Teilen der Welt. Eben stellte ein niederländischer Kollege eine Unterrichtsmethode vor, nun spricht ein Schachtrainer aus Tansania. Er unterrichtet in der Nähe des Kilimandscharo Kinder, die begeistert Schach lernen. Ein Kollege aus Zypern ist frustriert, da zur Zeit der Lockdown dort besonders streng ist. Unsere Schachfamilie ist wahrlich weltumspannend und alle hoffen, bald wieder regulär und live am Brett zu sitzen. Im nächsten Newsletter gibt es dann tatsächlich einen Termin, um auch in Korneuburg zu spielen. Wenn nicht in einem Raum, dann doch auf jeden Fall im Freien. Hauptsache, wir kommen endlich zusammen. Ich freue mich schon...

Liebe Grüße und bleibt gesund!

Lothar

Lichess-Rundenturniere

Links für die folgenden Turniere:

Korneuburg Chess 10+0 Schnellschach • Gewertet
6 Runden (Schweizer System) Dienstag, 19:00 Uhr
04. Mai 2021

https://lichess.org/swiss/3i6lYoNU

Korneuburg Chess 10+0 Schnellschach • Gewertet
6 Runden (Schweizer System) Dienstag, 19:00 Uhr
11. Mai 2021

https://lichess.org/swiss/vokFB0zG

Alle Schachbegeisterte sind hierzu willkommen!
Infos beim Turnierleiter unter 0699 1 823 88 07

Österreichischer Schachbund

In den letzten Wochen und Monaten hat es beim österreichischen Schachbund einige Veränderungen gegeben und an dieser Stelle soll unser neuer Präsident Ing. Mag. Dr. Christof Tschohl selbst zum Wort kommen (die ausführliche Vorstellung findet ihr unter ÖSB Factsheet Tschohl:

http://www.schach-vbg.at (02.05.2021)

Ich bin 42 Jahre alt, Vater von 2 Kindern (5 und 13) und verheiratet, die beste Ehefrau von allen stammt aus Mexiko. Ich spreche 4 Sprachen: Vorarlbergerisch, Deutsch, Englisch und Spanisch, sowie diverse Programmiersprachen (Assembler, C++, ua). Schach ist meine große Leidenschaft und ein prägender Bestandteil meines Lebens, seit ich mit 10 Jahren gelernt habe, die Figuren zu führen. Ich stamme aus Klösterle am Arlberg und durfte in den 80ern in der Schülerliga / Unterstufe mit meiner Mannschaft der Hauptschule Innerbraz zweimal das Bundesfinale gewinnen. Nach einigen Landesmeistertiteln in den Vorarlberger Jugend-Einzelbewerben war ich regelmäßig für die Jugendstaatsmeisterschaften qualifiziert. Damals lernte ich bereits das Schachgeschehen in ganz Österreich kennen und lieben. Mit 19 engagierte mich der Schachklub Bregenz erstmals für die Staatsliga B-West und ein Jahr darauf durfte ich dann beim Schachklub Hohenems eine neue Schachheimat finden, die mich nachhaltig und positiv prägte. Damals in der Staatsliga-A in einem Kader mit Spitzenspielern (zB GM Gelfand, GM Gustafsson, uvm.) zu trainieren und zu spielen, ließ mich in meinen frühen Zwanzigern die Luft des Spitzenschachs schnuppern.

Mit Mitte Zwanzig verlegte ich zum Zweck meines Jurastudiums meinen Lebensmittelpunkt nach Wien. Mein schachsportlicher Mittelpunkt wurde jedoch zu dieser Zeit (aufgrund der familiären Bindung zu meiner einzigen Schwester) der Schachklub Feffernitz in Kärnten, wo ich alle Stationen aus der Kärntnerliga bis in die 1. Bundesliga mit allen Höhen und Tiefen als fixer Bestandteil der Mannschaft durchleben durfte. In Wien spielte ich noch bis 2014 Landesliga und Betriebe A und B Liga. Dabei war ich stets, mit der höchsten Elozahl von 2185, einer der Schwächeren unter den Besten im Österreichischen Schachsport. Ab der Geburt meiner Tochter im Jänner 2015 musste ich mich für eine Weile aus Zeitgründen aus dem aktiven Schachsport zurückziehen.

Beruflich bin ich wissenschaftlicher Leiter und Gesellschafter der Firma Research Institute AG & Co KG – Digital Human Rights Center. Nach der HTL für Nachrichtentechnik in Rankweil und einigen Jahren Berufspraxis als Ingenieur habe ich Rechtswissenschaften an der Universität Wien studiert.

Tolles Schach-Feriencamp

Für unsere Kinder und Jugendlichen kann ich die Feriencamps sehr empfehlen. Meine Kinder und mehrere Jugendliche aus unserem Verein sind seit vielen Jahren regelmäßig dabei und jedes Jahr aufs Neue begeistert. Die ausführliche Ausschreibung findet ihr unter: **schachimedes.at**

SCHACHIMEDES
Spaß am Schach *mit Stichl*

Schachimedes-Feriencamp
für 10- bis 18-Jährige

Schachtraining, Abenteuer und Ferienspaß!
Für jede Spielstärke, vom Anfänger bis zum Champion!

Schachcamp 2021

Zwei Termine, zwei Orte:
Ferien-Anfang oder -Ende, Norden oder Süden

Camp Juli

Sonntag, 4. Juli bisSamstag, 10. Juli 2021

Camp August Samstag, 28. August,
bis Freitag, 3. September 2021

Mönichkirchen am Wechsel
(Alpengasthof Enzian)

Der Alpengasthof Enzian liegt hoch über Mönichkirchen auf der sonnigen Schwaig (= Alm). Aus dem Schachsaal ist man mit einem Schritt auf der Almwiese samt tollem Ausblick auf Berg und Tal. Rund ums Haus: Ballspielplatz, Schwimmteich, Abenteuerspielplatz, Schaukelweg sowie Wald, der zu Waldspielen und Nachtwanderung einlädt.

PREIS 7 Tage Schachcamp (inklusive Unterkunft, Vollpension, Schachtraining, Betreuung) € 395,- (bei Privatanreise bzw. gemeinsame Anreise mit Wiener Top-Jugend-Ticket) (gemeinsame Anreise ohne Wiener Top-Jugend-Ticket: plus € 20,-) € 345,- Geschwisterermäßigung für zweites Kind; oder bei zweiter Teilnahme im selben Jahr.

Turnier—Empfehlungen

Wer Hoffnung hat, Hoffnung auf schöne Turnierpartien, dem empfehle ich verschiedene Turniere im Juli und August. Anmelden kann man sich unter:

https://chess-results.com/fed.aspx?lan=0&fed=AUT

Dort sind bei den jeweiligen Turnieren die Links zu den Ausschreibungen. Wer Hilfe benötigt, kann mich gerne kontaktieren: 0699 1 823 88 07

40. St. Veiter Jacques-Lemans Open

Samstag, 10. Juli bis Samstag, 17. Juli 2021

St. Veit/Glan

JUGENDSCHACHTURNIER

Do. 22. bis So. 25. Juli 2021 in Fürstenfeld

5. Internationales Chess Festival Innsbruck Tirol

vom 21.08.2021 – 29.08.2021

Vielleicht werden diese schönen Turniere live und vor Ort möglich sein—die Hoffnung besteht!

Letzte Meldung in eigener Sache

Die Präsidenten der Landesverbände haben mich zum neuen Kommissionsleiter für Breiten– und Schulschach im Österreichischen Schachbund ernannt. Gemeinsam mit meinem Vorgänger Hans-Jürgen Koller werden wir beide weiterhin versuchen, Schach in möglichst vielen Schulen zu etablieren und über die weiteren Ideen berichte ich in den nächsten Ausgaben.